



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz



## Bundesprogramm Ökologischer Landbau

### Ein Netzwerk von Bio-Höfen

Das vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz initiierte Bundesprogramm Ökologischer Landbau soll die Rahmenbedingungen für den ökologischen Landbau in Deutschland verbessern.

Ziel der Bundesregierung ist es, die ökologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten. Erreicht werden soll ein gleichgewichtiges, dynamisches und nachhaltiges Wachstum von Angebot und Nachfrage bei Bio-Produkten. Die im Bundesprogramm vorgesehenen Maßnahmen setzen daher auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher an.

Verbraucherinnen und Verbraucher werden im Rahmen des Programms durch mehr als 30 konkrete Maßnahmen über den Öko-Landbau und seine Produkte informiert.

Eine der vor drei Jahren gestarteten Maßnahmen war der Aufbau eines dezentralen, gleichmäßig über Deutschland verteilten Netzes von rund 200 Demonstrationbetrieben des ökologischen Landbaus. Hiermit wird Verbrauchern sowie Landwirten, aber auch Verarbeitern und Vermarktern von Bio-Produkten und anderen interessierten Gruppen der Zugang zu geeigneten Anschauungsobjekten mit Vorbildcharakter erleichtert. Den genannten Gruppen wird ein praxisnaher Blick in den Alltag des ökologischen Landbaus mit seinen besonderen Qualitäten, seinen Chancen und Problemen geboten.

Alles Wissenswerte zum ökologischen Landbau und den Demonstrationbetrieben finden Sie unter [www.oekolandbau.de](http://www.oekolandbau.de) bzw. [www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)

## Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe

### Immer für Sie da!

Die von der Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau beauftragte Koordinationsstelle besteht aus Praktikern und Beratern aus der Landwirtschaft sowie aus PR-Fachleuten.

Sie ist Ansprechpartner für Verbraucher, Presse und Landwirte. Kontakt erhalten Sie über die Betriebsadresse oder die Website [www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de). Telefonisch erreichen Sie die beauftragte Agentur 1plus99 Kommunikation (Alois Sporer) unter Tel. 0 82 72 – 99 29 08.

## Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus  
erster Hand für Praktiker,  
Experten und Verbraucher

## Biolandhof Wack



### Impressum:

Herausgeberin: Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau in  
der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung,  
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn  
E-Mail: [geschaeftsstelle-oekolandbau.de@ble.de](mailto:geschaeftsstelle-oekolandbau.de@ble.de)

© BLE 2007



Bundesprogramm Ökologischer Landbau



**Biolandhof Wack:**

## Familienbetrieb im Bliesgau

Der Biolandhof Wack liegt in der Biosphäre Bliesgau im Saarland und ist ein echter Familienbetrieb. 1967 siedelten die Großeltern des heutigen Betriebsleiters Werner Wack an den Standort im idyllischen Mandelbachtal aus. Seit 1984 bewirtschaftet Familie Wack den Betrieb nach den Richtlinien von Bioland. 2005 ist Sohn Jochen in den Betrieb mit eingestiegen. Die Betriebsschwerpunkte bilden rund 55 Milchkühe und der Getreideanbau auf einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von 130 Hektar. Bei der Umstellung auf eine organisch-biologische Wirtschaftsweise mit artgerechter Tierhaltung begann Familie Wack auch mit dem Aufbau der Direktvermarktung.

Im Hofladen bieten Wacks neben einem reichhaltigen Naturkostsortiment Weizen, Roggen und Dinkel direkt



*Monika und Werner Wack mit ihren Kindern Daniel, Jochen, Simon und Anne (v. l. n. r.)*

vom Feld und Bio-Rohmilch frisch von der Kuh. Zum Sortiment gehört außerdem Wurst vom Rind, Schwein und Lamm aus eigener Herstellung oder vom Bioland-Metzger aus der Nähe. Einmal pro Woche backt Monika Wack ofenfrisches Brot für den Hofladen.

Eine wichtige Neuerung war der Aufbau einer Molkerei auf dem Betrieb 2005. Familie Wack schloss sich dafür mit vier Höfen aus der Region zusammen. Das Projekt wurde im Rahmen des Programms „Regionen aktiv“ vom Bundesverbraucherministerium gefördert. In der Molkerei wird die Bio-Milch pasteurisiert und in Giebelverpackungen abgefüllt, zum Teil auch zu Joghurt, Quark und Frischkäse verarbeitet.

Große und kleine Gäste haben bei einem Besuch Gelegenheit, den ökologischen Landbau und Natur hautnah zu erleben.

**Zahlen – Daten – Fakten**

## Gemischtbetrieb

### Arbeitskräfte

3 Familienarbeitskräfte

### Standort

Höhenlage: 360 m über N. N.

Durchschnittliche Jahresniederschläge: 850 mm

Durchschnittliche Ackerzahl: 40 bis 70

Bodenart: Vorwiegend schluffige tonige Lehme

### Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 130 ha

Ackerfläche: 60 ha

Dauergrünland: 70 ha

### Fruchtfolge

2 Jahre Kleegras, Weizen, Mais nach Wintererbse, Dinkel oder Roggen, Triticale oder Triticale/Wintererbse, Wintergerste

### Tierhaltung

55 Milchkühe plus Nachzucht (50 Stück Fleckvieh), 10 Mastbullen, 4 Mastschweine (Deutsche Landrasse x Piétrain), 25 Mutterschafe (Merino Landschaf)

### Aufstallung

Kühe: Boxenlaufstall, Jungtiere: Tiefstreustall (Schweinstall noch im Aufbau)

### Fütterung

Kühe, Rinder: Grassilage, Heu, Maissilage, hofeigenes Getreide, Leguminosenschrot und Weide im Sommer; Schafe: Heu und Weide; Schweine: Molke, Getreideschrot, Silage, im Sommer Gras

### Verkaufszeiten

Täglich werktags (außer Do.) 18.30 bis 19.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 17.00 Uhr und Sa. 10.00 bis 14.00 Uhr

### Anbauverband

Bioland: [www.bioland.de](http://www.bioland.de)

**Standort**

## So finden Sie uns



• A 6 Mannheim-Saarbrücken, Abfahrt St. Ingbert West, nach Oberwürzbach, rechts Richtung Ommersheim fahren, oben auf der Bergkuppe führt links ein ausgeschilderter Weg zum Hof.

### Ansprechpartner und Kontakt:

Biolandhof Wack

Monika, Werner und Jochen Wack

Eichelberger Hof

66399 Ommersheim

Tel.: (0 68 03) 12 14

Fax: (0 68 03) 9 15 15

E-Mail: [biolandhof.wack@t-online.de](mailto:biolandhof.wack@t-online.de)

Internet: [www.biolandhof-wack.de](http://www.biolandhof-wack.de)

Landbau